Wenn man die Gastbetten erhöht

Autor(en): **Nagelschmied**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **82 (1956)**

Heft 32

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-495902

Nutzungsbedingungen

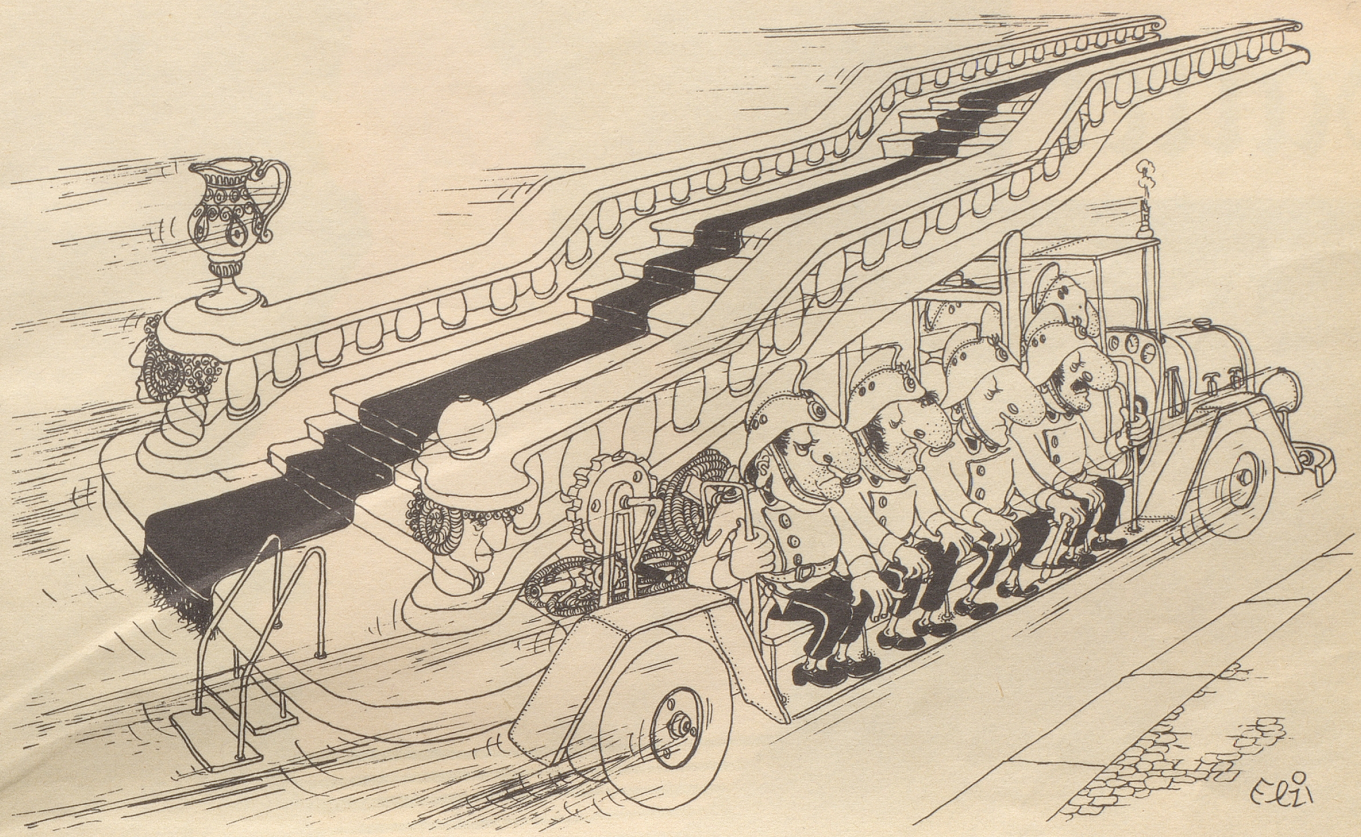
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch



Die vornehme Feuerwehr

Wenn man die Gastbetten erhöht

Aus Luzern kommt die Meldung, die durchschnittliche Bettenbesetzung habe im Juni dieses Jahres 81 Prozent gegenüber 83 und 86 in den beiden Vorjahren ausgemacht. Und als Erklärung für diese Tatsache lesen wir: ‹Der Rückgang hängt mit der Erhöhung der verfügbaren Gastbetten zusammen.›

Wer würde sich da noch verwundern, daß der Prozentsatz der Bettenbesetzung in Luzern kleiner war als in früheren Jahren, wenn er erfährt, daß die Luzerner ihre Gastbetten erhöht haben. Glauben denn die Luzerner, daß sie den Gästen höhere Betten anbieten können zu einer Zeit, da alle Betten so niedrig sind, daß man nicht einmal einen Nachthafen darunter stellen könnte. Es ist doch so bequem, abends den müden Leib in ein niedriges Bett zu werfen. Wer wollte auf Reisen und in den Ferien sich die Mühe nehmen, ein hohes Bett zu erklettern! Da müßte man einem Gast schon eine Leiter vor das Bett stellen, oder wenigstens einen Schemel, je nach dem Grad der Erhöhung.

Man weiß, daß man den Gästen immer etwas anbieten muß, was sie andernorts nicht finden. Daß man aber in Luzern, das doch über soviel Erfahrung im Umgang mit Fremden verfügt, ausgerechnet dazu kommt, die Attraktion in einer Erhöhung der Betten zu suchen, ist schwer verständlich.

Oder hat man etwa die Bettenzahl erhöht?

Nagelschmied

Aus der Witztruhe

Steigt da im tiefen Winter an einer kleinen Haltestelle ein Appenzeller aus dem Bähnli und fragt den Bahnhofvorstand:
«Wie chaalt isch es hüt?»
«Oeppe 14 Grad onder Null.»
«Tunkt mi o no choge vill für so e chliini Schtatioo!»

☆

Ein vom Markttag zurückgekehrtes Bauernmannli erzählt seiner Frau:
«Wääsch s Neuscht? Daß etz d Appezöllerbahn o Schpiiswäge füehrt?»
«S wird nüd sii.»
«Wohl, wohl, gad hüt hani soo nen lange Spiise os mim Hosebode use zoge!»

TH

Inseraten-Annahme: Theo Walser-Heinz, Fachstraße 61, Oberrieden–Zürich, Telefon (051) 92 15 66; Künzler-Bachmann & Co., St. Gallen, Tel. (071) 22 85 88 (für die Ostschweiz); der Nebelspalter-Verlag in Rorschach, Tel. (071) 4 23 91; und sämtliche Annoncen-Expeditionen. – **Insertionspreise:** die sechsgespaltene Millimeter-Zeile im Inseratenteile 45 Rp., die dreigespaltene Millimeter-Zeile im Textteile Fr. 1.80. Farbige Inserate und farbige Reklamen nach spezieller Vereinbarung; Schluß der Inseratenannahme 15 Tage vor Erscheinen. **Abonnementspreise:** Schweiz: 3 Monate Fr. 7.–; 6 Monate Fr. 13.25; 12 Monate Fr. 25.–; Ausland: 3 Monate Fr. 10.25; 6 Monate Fr. 17.50; 12 Monate Fr. 33.–. Postcheck St. Gallen IX 326. Abonnements nehmen alle Postbureaux, Buchhandlungen und der Verlag in Rorschach entgegen. Einzelnummer an allen Kiosken 60 Rp. Copyright by E. Löpfe-Benz, Rorschach
Der Nachdruck von Textbeiträgen und Zeichnungen ist ohne Zustimmung des Nebelspalter-Verlages untersagt.